

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: - (1922)

Heft: 1

Bibliographie: Bündner Literatur des Jahres 1920 mit Nachträgen aus früherer Zeit

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sichtbar sind und dem das Turm- und das Kirchendach zum Opfer fielen, ein Ereignis, das, erst wenige Jahre nach dem Übertritt der Gemeinde zum evangelischen Glauben, manchen wie eine Strafe des Himmels, andern wie eine ernste Prüfung erschienen sein mag. Aber die Mehrheit der Gemeinde ließ sich nicht irre machen. Sie setzte unverdrossen noch im selben Sommer die Kirche wieder in Stand, kaufte zwei Jahre später von Zürich her eine Schlaguhr in den Turm — vielleicht die erste im Tale, sicher heute die älteste, die nun aber in ihrem 388. Altersjahr abgelöst werden soll —, und markierte auch auf diese Weise, was die Stunde der Neuzeit geschlagen hatte. Sie kämpfte auch, 1539, vor den Ratsboten des Zehngerichtenbundes⁷ mit Erfolg gegen eine Gemeindeminderheit, die nach der Reformierung sich ihrer aus der alten Zeit herrührenden Kirchenzinspflichten entzogen glaubte, wobei ihr Vertreter besonders geltend machte, daß die Gemeinde in kurzer Zeit viel Geld an der Kirche verbaut habe und der Zinse nicht entraten könne, was nach der Brandkatastrophe, 1531, und der Anschaffung der Turmuhr, 1533, leicht verständlich ist.

(Fortsetzung folgt.)

Bündner Literatur des Jahres 1920 mit Nachträgen aus früherer Zeit.

(Fortsetzung von Nr. 10, 1921, Seite 317.)

- | | |
|--|-------|
| Schenkel, E., Besteigung des Piz Tavrü und Piz Murtaröl in der Ofenpaßgruppe. (Jahrbuch S. A. C. 35. Jahrg. 1899.) | Z 325 |
| Schibler, W., Wie es Frühling wird in Davos. Eine botanische Skizze. (Jahrbuch S. A. C. 32. Jahrg. 1896.) | Z 325 |
| Schibler, W., Über die nivale Flora der Landschaft Davos. (Jahrbuch S. A. C. 33. Jahrg. 1897.) | Z 325 |
| Schibler, W., Aus der Landschaft Davos. Ackerbau und Bauern-
tum. (Jahrbuch S. A. C. 35. Jahrg. 1899.) | Z 325 |
| Schieß-Gemuseus. Streifereien im Clubgebiet Albula. (Jahrbuch S. A. C. 30. Jahrg. 1894.) | Z 325 |
| Schieß-Gemuseus. Reiseerinnerungen aus dem Clubgebiet Ofenpaßgruppe. (Jahrbuch S. A. C. 35. Jahrg. 1899.) | Z 325 |
| ich nicht irre); aber ein bei der Reparatur des Kirchendachstuhles gefundenes Baudatum mit Werkzeichen (Breitaxtmotiv) ergibt 1531. Unter dieses Datum hat 1741 Meister Christen Hartmann die Notiz geschrieben, daß er in selbem Jahre „die Kirchen angericht“ habe, „Namlich die Stüöl“. | |

Schmid, Albert, P. Theodosius Florentini, O. Cap. Ein priesterliches Leben und edles Wirken im Dienste der christlichen Charitas. („Monatrosen“, 58. Jahrg. Nr. 6. Februar 1914.) Gossau, 1914. 8^o.

Z 544

Schmid, C., Professor Ludwig Bridler. Nekrolog. (33. Jahresbericht der Gewerbeschule Chur 1919/20.) in Bg 119

Schmid, C., Sekundarlehrer Joh. Giger. Nekrolog. (Jahresbericht des bünd. Lehrervereins. 38. Jahrg.) Chur, 1920. 8^o. Bz 138 u. 139

Schmid, C., † Benedikt Hartmann. Erinnerungsblatt. (33. Jahresbericht der Gewerbeschule Chur 1919/20.) in Bg 119

Schneider, K., Zwei geodätische Kampagnen am Piz Bernina. (Jahrbuch des S. A. C. 51. Jahrg. 1916. 8^o. Z 325

Schröter, C., Der Werdegang des schweizerischen Nationalparks als Total-Reservation und die Organisation seiner wissenschaftlichen Untersuchung. (Denkschriften der Schweizer. Naturforsch. Gesellschaft. 55. Bd.) Zürich, 1919. Fol. in Z 1529.

Schultze, Emil, Die Bibel für uns Menschen der Gegenwart. Chur. 1920. 8^o. Ba 307¹¹

Segantini, Gottardo, Das Oberhalbstein und sein Maler Giovanni Segantini. („Bündner Tagblatt“ 1920, Nr. 278—282.) Bz 120

Segantini, Gottardo, Wie Giovanni Segantini der Maler der Alpenwelt wurde. Mit 2 Knustdruckbeilagen und 7 Textabbildungen. (Die Ernte. Schweizer. Jahrbuch 1921.) Basel, o. J. 8^o. in Z 541

Segantini, Giov., Nekrologe. Zeitungsausschnitte, 1899. („Eng. Post“ 5 Nummern, „Rätier“ 1, „Neue Bündner Zeitung“ 1, „Neue Zürcher Zeitung“ 1.) Be 589⁴

Segantini, Gottardo. — v. Pittori.

Seippel, Paul, Ein schöner Abend. (Gewidmet dem großen Bürger Graubündens Felix Calonder.) (Zur Abstimmung über den Völkerbund.) „National-Zeitung“ Nr. 240. Basel, 25. Mai 1920.) Br 515⁹

Simler, Th., Übersicht der Felsarten in ihrer landwirtschaftlichen Bedeutung. Tabellarische Zusammenstellung. Muri, o. J. Bn 109¹⁵

Simonet, J., Volksgebräuche in Obervaz. SA. („Bündner Monatssblatt“ 1920.) 8^o. Bc 93

Simonet, J. J., Dr. Gaudenz Willi, Rektor des Kollegiums Maria Hilf 1873—1884. (Grüße aus Maria Hilf, 9. Jahrg. Nr. 2. März 1920.) in Z 484

Sissa, Luc., Storia della Valtellina. Edita a cura del Giornale „La Provincia“ di Sondrio. Sondrio, 1920. 8^o. Be 590

Spescha, Aug., Kreispräsident und Großrat Joh. David Cadalbert. (Jahresbericht des bündnerischen Lehrervereins, 38. Jahrg.) Chur, 1920. 8^o. Bz 138 u. 139

Spitz, Albrecht. — v. Dyhrenfurth, G.

- Sprecher, A., Der osmotische Druck des Zellsaftes gesunder und mosaikkranker Tabakpflanzen. SA. (*Annales du Jardin Botanique de de Buitenzorg.* 2. Serie. Vol. XIV. pag. 112—128.) Leiden, 1915. 8°. Bn 110³
- Sprecher, Andr., Etude sur la semence et la germination du Garcinia Mangostana L. SA. (*Revue générale de botanique.* Tome 31 (1919), pag. 513.) 8°. Bn 109⁴
- Sprecher, F. W., Aus den Bergen des Taminatales. (*Jahrbuch d. S. A. C.* 30. und 31. Jahrg. 1894 und 1895.) Z 325
- Sprecher, F. W., Grundlawinenstudien. (*Jahrbuch S. A. C.* 35. und 37. Jahrg. 1899 und 1901.) Z 325
- Sprecher, J. A. v., Kurzer Abriß einer Geschichte des bündnerischen Oberlandes von 15 n. Chr. bis 1874. (*Jahrbuch S. A. C.* 10. Jahrg.). Z 325
- Sprecher-Bernegg, Hektor v., Bergwanderung vom Comersee zum Gardasee. (*Jahrbuch S. A. C.* 42. Jahrg. 1906.) Z 325
- Sprecher von Bernegg, Th., Die Schweiz und der Völkerbund. Militärisches Gutachten. SA. (Nr. 25 und 26 der „Basler Nachrichten“ vom 17. und 18. Januar 1920.) Bd 184³⁴

Chronik für den Monat Dezember 1921.

1. Die „Uni und a Cuera“ beschloß eine „Cronica romontscha“ herauszugeben, die ausschließlich den Interessen der Uniun dienen und nur wenige Mal im Jahr erscheinen soll.

3. Die Musikschule Chur, deren Schülerzahl auf 156 angewachsen ist, veranstaltete einen Vortragsabend. An der Musikschule unterrichten gegenwärtig Fräulein Gutsch, Direktor Schweri und Herr Dr. Cherbuliez.

In Grono fand eine Versammlung von Gemeindedelegierten statt zur Besprechung der dringend nötig gewordenen Sicherungsarbeiten an der Burgruine Mesocco, von der sich im Landesmuseum topographische und photographische Aufnahmen von Arch. Probst aus dem Jahre 1908 befinden. Herr Schulinspektor A. Ciocco sprach über die Geschichte und Besitzer der Burg (kurzes Referat im „Rät.“ Nr. 290, zweites Blatt), worauf die Versammlung beschloß, dem Verkehrsverein „Pro Mesolcina e Calanca“ im Bestreben, die Überreste der Burg zu erhalten, moralische Unterstützung zu gewähren und sich zum Zwecke der Subventionierung der Sicherungsarbeiten mit einem Aufruf an Gemeinden und Private zu wenden.

4. Die Gemeinde St. Moritz hat sich eine neue Verfassung gegeben. Die alte datierte von 1893.

Mit großer Begeisterung feierte die Uni und a Grischs, der 1904 gegründete größte Sprachverein Graubündens, der die Ladinier